P3: Wahlprogramm 2025 - Bundesprogramm Pädagogische Hochschulen

ÄNDERUNGSANTRAG P3-141-7

*Antragsteller*in:* *Julian Fritsch, Stef Slager*

Status: *Modifiziert übernommen*

Antragstext

Von Zeile 140 bis 141 löschen:

2. BEREIT FÜR DIE REALITÄT. EIN STUDIUM, DAS DICH AUF DEN LEHRERBERUF VORBEREITET.[Leerzeichen]

Von Zeile 455 bis 465:

Aufnahmeverfahren aus, die auf die Anforderungen und Kapazitäten der jeweiligen Hochschulen Acht geben. ~~Faire Aufnahmeverfahren beginnen schon bei der Vorbereitung – hier müssen die Pädagogischen Hochschulen umfangreiche Lernunterlagen – wie zum Beispiel Skripten oder Vorlesungen – online zur Verfügung stellen. Das Aufnahmeverfahren soll außerdem nicht ein einzelner großer Test sein, wie er in den letzten Jahren durchgeführt wurde, sondern zusätzlich mehrere Schritte beinhalten – wie online Self-Assessments, Motivationsschreiben und persönliche Gespräche. In jedem Fall sollen Face-to-Face-Assessments durchgeführt werden, damit auch soziale Skills, die für den Lehrberuf unabdingbar sind, im Aufnahmeverfahren erkennbar werden.~~Diese dürfen nicht wie bisher aus einem großen Test bestehen, sondern sollen neben inhaltlichen Prüfungen auch Self-Assessments, Motivationsschreiben oder auch persönliche Gespräche umfassen können. In jedem Fall sollen Face-to-Face-Assessments durchgeführt werden, damit auch soziale Skills, die für den Lehrerberuf unabdingbar sind, im Aufnahmeverfahren erkennbar werden. Sämtliche notwendige Materialien - wie etwa Unterlagen zur Vorbereitung - werden dabei vorab niederschwellig zur Verfügung gestellt. Ziel muss es sein, die Studienplätze an die

Bewerber:innen zu vergeben, die am besten für das

Nach Zeile 471 einfügen:

- Abschaffung versteckter Knock-Out-Prüfungen

In Zeile 828 löschen:

UNSER OPT-OUT-MODELL:[Leerzeichen]

In Zeile 839 löschen:

6.2 Mehr Mitbestimmung für Studierende![Leerzeichen]